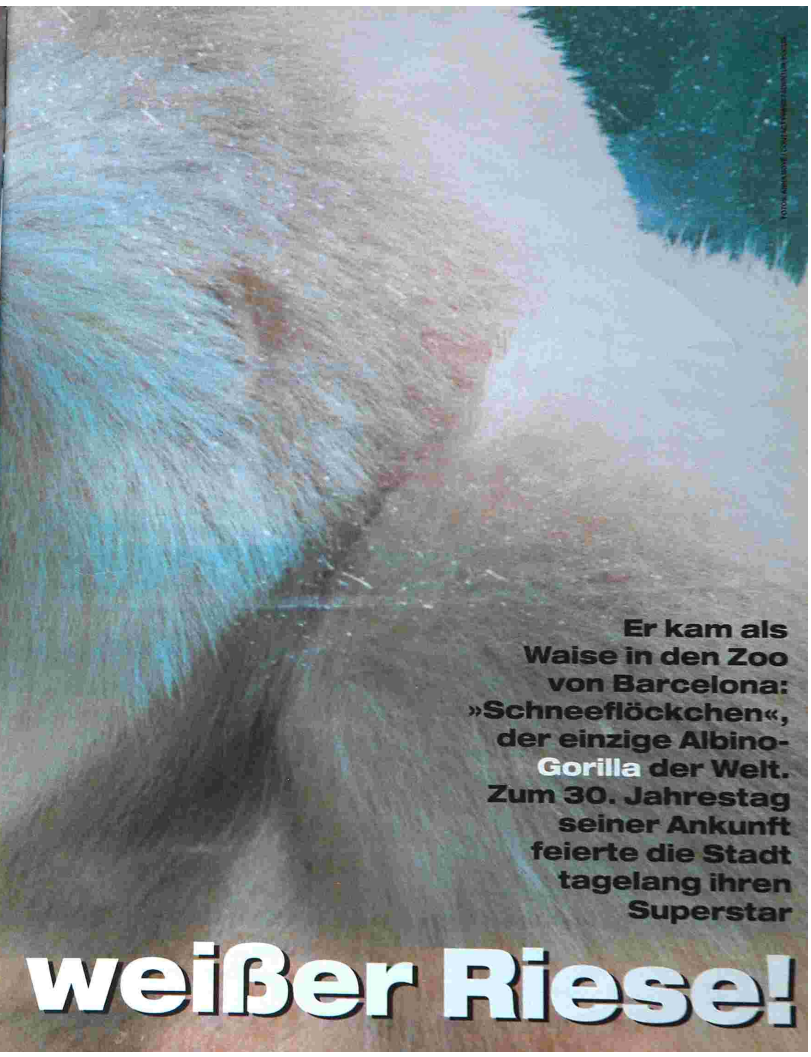
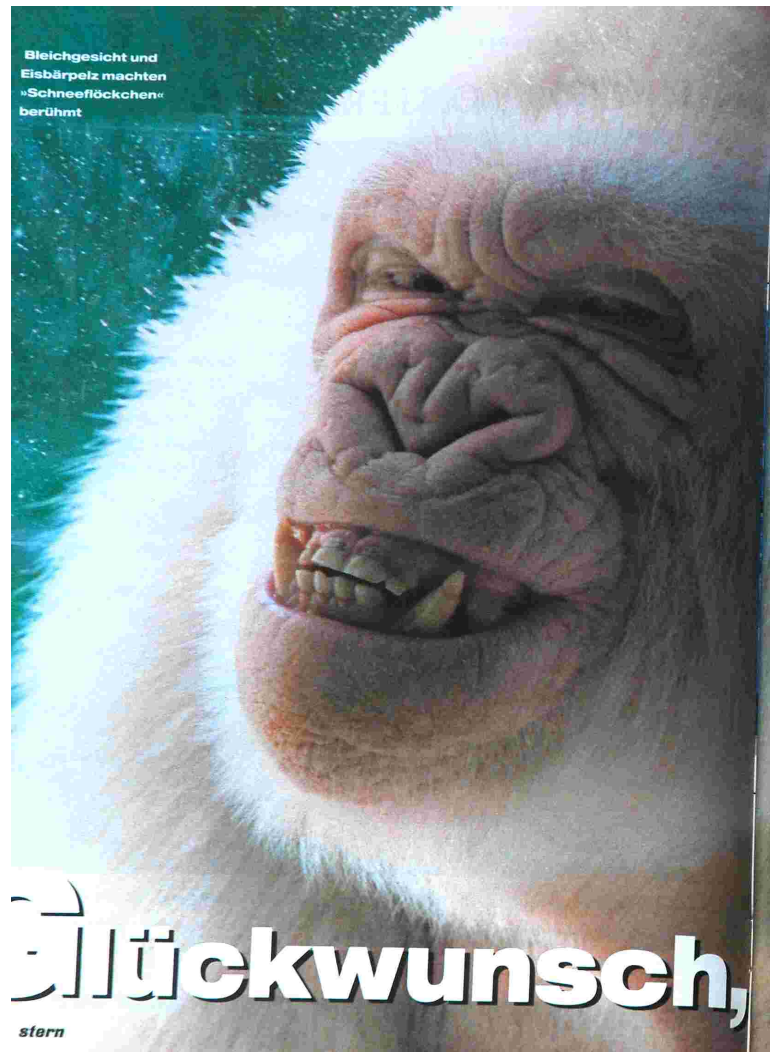


Bleichgesicht und Eisbärpelz machten »Schneeflöckchen« berühmt



Er kam als Waise in den Zoo von Barcelona: »Schneeflöckchen«, der einzige Albino-Gorilla der Welt. Zum 30. Jahrestag seiner Ankunft feierte die Stadt tagelang ihren Superstar

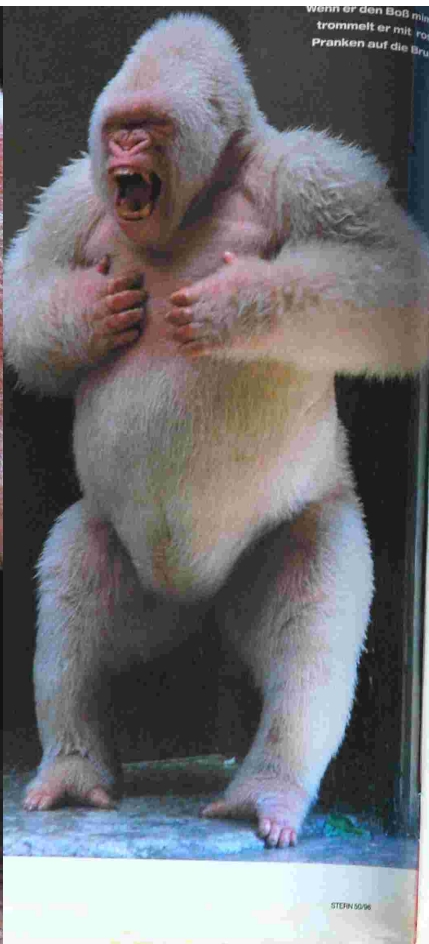
Glückwunsch, weißer Riese!

stern



Rot leuchtet die Haut am Hinterkopf: Der Greis trägt Glatze

Bierfaßgroßer Schädel, superbreites Kreuz - vier Zentner graue Eminenz

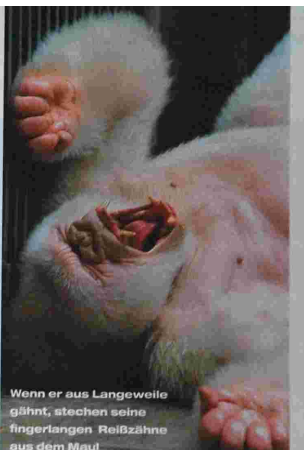


Wenn er den Boß nimmt, trommelt er mit rosa Pranken auf die Brust

STERN 50/96



Wenn er bei Laune ist, bläht er die Wampe und schneidet Grimassen



Wenn er aus Langeweile gähnt, stechen seine fingerlangen Reißzähne aus dem Maul

Die Rarität in weißer Robe stiehlt allen anderen Tieren die Show



Abgeschottet hinter Panzerglas: der Affenkönig. Nebenan wird seine Gefährtin N'dongue medizinisch durchgecheckt

Hess: »Es ist mehr als wahrscheinlich, daß damals die ganze Gruppe gezielt abgeschossen wurde, weil man den kleinen Albinos als Kassenmagneten im Zoo haben wollte.« Schon allein aus Aberglauben würde es kein einheimischer Bauer wagen, die Mutter eines weißen Gorillas zu töten.

Schneeflöckchen kam schließlich schwerkrank nach Barcelona. Er wurde im Haus des Chefveterinärs gepflegt, überlebte und prangte bald auf den Titelblättern internationaler Magazine. Damals war er das berühmteste Tier der Welt. Der Bürgermeister schüttelte ihm bei einem Empfang im Rathaus die Albino-Pfote, und Salvador Dalí, der ihn häufig besuchte, stellte eine weiße Puppe im Brautkleid in seinen Käfig. Heute ist Schneeflöckchen ein 186 Kilo schwerer Gorilla-Greis mit Teilglatze – und immer noch eines der Wahrzeichen von Barcelona. 21 Kinder hat er gezeugt – zum Leidwesen des Zoos sämtlich mit dunklem Fell und schwarzem Narbenleidergesicht. Nur sechs davon sind noch am Leben und nur eine seiner drei Frauen. Schneeflöckchen ist stark auf Menschen fixiert, schlabbert in seinem Verlies mit Fußbodenheizung klaglos Vitamin-angereicherter Yoghurt und mag es fern, wenn ihn ein Pfleger krautelt. Vor ein paar Jahren hatte ein Wärter die Zwingertür offengelassen, und Schneeflöckchen marschierte mit seinen drei Frauen ins Freie. Es geschah an einem Sonntag, und der Zoo war voller Menschen. Die Gorillas waren so erschrocken, daß sie kehrtmachen und flüchteten – zurück ins Gehege. GERD SCHÜSTER